

Tag und Nacht

Hallo, Ihr lieben Leute!

Der Rhythmus von Tag und Nacht begleitet uns ein Leben lang. Jeder Morgen trägt den Klang des Aufbruchs in sich, jede Nacht ihre eigene Tiefe. Auch wenn wir heute vieles beschleunigen und die „Nacht zum Tage machen“ können, behalten die Tageszeiten doch ihre ganz eigenen Themen, Stimmungen und Farben. Licht und Schatten, Aktivität und Ruhe, Sehnsucht und Geborgenheit – all das prägt unseren Alltag und unsere inneren Welten. Je älter ich werde, um so stärker finde ich Gefallen daran, die Tageszeiten in ihrer Verschiedenheit wahrzunehmen und zu zelebrieren: im Licht des frühen Morgens draußen in eine Wassertonne steigen – was für ein Start in den Tag! Konzentrierte Arbeit in den Morgenstunden, wo das Denken viel schneller funktioniert als am Nachmittag. Zum Mittag bewusst Geschwindigkeit rausnehmen und wenigstens eine klitzkleine Siesta halten. Dann geschäftig weiter durch den Tag in den Abend hinein. Einen Spaziergang in der frühen Nacht und bisschen Yoga vor dem Schlafengehen.

Wie genau man den Tageslauf gestaltet, das ist natürlich eine höchst individuelle Sache. Und in jedem Fall sollte man sich die nötige Flexibilität bewahren, denn jeder Tag hat auch sein unverwechselbares Gesicht. Und trotzdem kann es ein Moment von Stabilität, Heimat und Gelassenheit sein, wenn man seinem Tageslauf einen gewissen Rhythmus gibt und dabei auch auf die Signale des eigenen Körpers hört. Das hilft, das (äußere und innere) Chaos zu bändigen und vernünftig mit den eigenen Kräften hauszuhalten.

Warum ich den Newsletter nun ausgerechnet in dieser Woche mit dem Thema „Tag und Nacht“ einleite, das wird sich möglicherweise erschließen, wenn ihr euch jetzt hoffentlich neugierig durch die Ankündigungen für's Wochenende arbeitet:

- Fangen wir gleich mal damit an: An diesem Wochenende finden in unserer Gemeinde die **Kinderbibeltage** statt. In diesem Jahr verfolgen die kleinen Menschen die Spur der Engel – in der Bibel und in unserem Leben. Welche Entdeckungen sie dabei wohl machen? Das können wir alle erfahren, wenn wir zum **Abschluss-Familiengottesdienst** am **Sonntag, 10. Mai** um **10 Uhr** ins **Gemeindezentrum am Roten Berg** kommen.

- Vorher gibt es aber bereits am Freitag ein erstes fröhliches Sommerliches Straßenfest in unserem Gemeindegebiet: in der Wendenstraße am Johannesplatz gibt es ein wunderbar buntes Programm für alle Generationen. Da kann man auch schon mal einen neugierigen Blick auf den gerade im Entstehen befindlichen „Piko-Park“ dort am Johannesplatz werfen. Und selbstverständlich ist für Essen, Trinken und Unterhaltung bestens gesorgt! Kommt vorbei: am **Freitag, 8. Mai von 14-18 Uhr** zum **Wendenstraßenfest!**

- Über 50 Menschen haben sich angemeldet, um am Samstag an der **Jubelkonfirmation** in unserer Gemeinde teilzunehmen. Menschen, die vor 50 oder 60 oder 70 (oder vor noch längerer Zeit) in unserer **Martinikirche** Konfirmation gefeiert haben. Das wird ein Fest werden! So viele Geschichten, so viel Wiedersehen, so viele Erinnerungen. Die Jubelkonfirmanden treffen sich bereits um 14:30 zu Kaffee und Kuchen und Austausch im Martini-Gemeindehaus. Und um **16:30 Uhr** feiern wir dann einen **Gottesdienst**, zu dem auch die ganze Gemeinde herzlich eingeladen ist.

- An diesem Wochenende treten unsere **Fresh Vocals** erstmals mit ihrem neuen Programm an die Weltöffentlichkeit. Und das Programm heißt: „**Night and Day/Tag und Nacht**“ (siehe oben). Mit ganz unterschiedlichen musikalischen Mitteln wollen wir die unterschiedlichen Stimmungen der Tages- und Nachtzeiten hörbar machen. Lieder vom ersten Licht des Morgens und vom Zauber der Dämmerung, vom geschäftigen Puls des Tages und von der stillen Kraft der Nacht verweben sich zu einem musikalischen Bogen. Und ihr seid alle herzlich eingeladen, dabei vielleicht euren eigenen Rhythmus und eure Melodie zu entdecken. Das

Ganze gibt es erstmals bereits am Freitag, 8. Mai um 19:30 Uhr in der Bachkirche in Arnstadt Dornheim. Und das Heimspiel findet dann am **Sonntag, 10. Mai** um **16 Uhr** in der **Martinikirche** statt. Eintritt ist wie immer frei. Wir freuen uns sehr über euern Besuch!!

- Und dann wollt ihr als letztes vielleicht noch wissen, was es denn bei **Kultur im Turm** am **Montag, 11. Mai** um **17 Uhr** in der **Lutherkirche** zu erleben gibt: Unser Vikar Dr. Karsten Kopjar lädt ein zu einem **Tanzgedicht in acht Schritten**. Auch da geht es um Takt und Rhythmus, um Bewegung und Gemeinschaft – passt also auch zum Thema.

- In der kommenden Woche wartet dann mit **Himmelfahrt** ein hübscher Feiertag mittendrin auf uns. Den feiern wir wie gewohnt mit einem open Air Gottesdienst um 10 Uhr im Martini-Kirchgarten. Aber Genaueres dazu erzähle ich euch dann im nächsten Newsletter

Und mit dieser letzten Ansage darf es nun für mich für heute Feierabend werden. Zeit für Yoga! Euch wünsche ich ein sehr unterhaltsames Wochenende im guten Rhythmus aus Aktion und Entspannung! Liebe Grüße von Euerm Bernhard Zeller